

Dein Großvater kam in dieses Land, wo er gar niemanden kannt
Sein Kumpel hatte ihm erzählt von 'ner Arbeit, die er fand
Sein Schicksal nahm er in die Hand, als er auf den Wagen sprang
Die Fahrt war lang, doch für die Familie trat er sie gern an
Das sagt sich leicht, aber sich auf eine Reise machen
Auf den Schritt dann einzulassen, Frau und Kind allein zu lasse
n

In einer Welt, wo ich die Sprache nicht sprech'
Er sagte regelrecht nur ein Wort, "Ja" zu dem Chef
Aber sein Ziel war noch weit, am arbeiten unter seinesgleichen
Wann wird die Familie endlich wieder vereint?
Da war ich siebzehneinhalb und wir sind rübergekomm'n
Doch dieses Abenteuer hab' ich nicht als Schüler begunn'n
Dafür war es schon zu spät, damit man Armut überlebt
War für uns der Weg vorherbestimmt, arbeiten zu geh'n
Und wir haben uns bewegt und dann lernten wir auch Deutsch
Opa sagte immer wieder: "Wir sind hergekomm'n für euch"
Er hat sehr vieles versäumt und wollt nichts Neues probier'n
War leider noch im gleichen Job von neun bis um vier
Doch im Gegensatz zu ihm hatten wir Freunde von hier
Haben uns mit Deutschland identifiziert und dann kamt ihr
Dritte Generation, Gastarbeiter, Gurbetçis
Wo man 'ne eins in Deutsch und Mathe auf dem Schulheft sieht
Vergessen nicht die Herkunft, weil sie hier in neuer Heimat sin
d

Ihr werdet es im Leben einmal deutlich weiterbringen
Die Vorurteile sind gar kein Thema, nein
Du wirst Jahre später ein großer Arbeitgeber sein
Heut ist Opa tot und all das nahm er in Kauf
Und wir haben uns getraut, haben 'nen Laden gekauft
Mein Traum war ein Stückchen Land von hier Garten und Haus
Doch leider kann ich bei den Wahlen nicht raus
Aber du Sohn, Dede wär stolz, das ist was, wo ich mir sicher bi
n
Denn er kam mit nichts hier hin, sein Enkel darf jetzt mitbesti
mmen